

1921/2011
90 Jahre
Ein starkes Stück Kirche



Caritasverband
für Saarbrücken
u. Umgebung e.V.



Leitbild

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jubiläumsjahr 2011 liegt hinter uns. Viele Veranstaltungen und Begegnungen konnten Akzente setzen. Das Motto „90 Jahre Caritasverband Saarbrücken – Ein starkes Stück Kirche“ begleitete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Gremienmitglieder und den Vorstand ein gutes Jahr lang.

Wichtige Themen des Jubiläumsjahres waren: Geistliche Impulse, die interkulturelle Öffnung, Beleuchtung der Themenkomplexe Armut, Familien und benachteiligte Gruppen durch Fachforen und Fachveranstaltungen. Darüber hinaus ist die Aus-, Fort- und Weiterbildung von examinierten Altenpflegerinnen und Altenpflegern im Mittelpunkt des Jubiläumsjahres 2011 gewesen.

Aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen, wie die stetige Zunahme Älterer und die fortschreitende Integration von Menschen mit Migrationshintergrund prägen auch die Geschäftspolitik unseres Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung e.V.

Parallel zu diesen konkreten Aktivitäten konnte in der Vorbereitungszeit ein Prozess zur Entwicklung eines Leitbildes für den Caritasverband Saarbrücken und Umgebung e.V. angestoßen werden. Dieser Prozess ist in vielen Teilschritten arbeitsteilig von

den hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gestaltet worden.

In zwei Fachveranstaltungen mit externen Referentinnen und Referenten hatten alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Mitglieder des Vorstandes und des Caritasrates die Möglichkeit, ihre Ideen und Standpunkte in den Entwicklungsprozess einfließen zu lassen.

Am 13.12.2011 hat der Caritasrat das hier präsentierte Leitbild nach ausgiebiger Diskussion verabschiedet.

„Es muss darum alles Handeln und Entscheiden in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft an der Frage gemessen werden, inwiefern es die Armen betrifft, ihnen nützt und sie zu eigenverantwortlichem Handeln befähigt“. Dieses Zitat, das auch Bestandteil des Leitbildes des Caritasverbandes Saarbrücken ist, aus dem gemeinsamen Wort des Rates der Evangelischen Kirche Deutschlands und der Deutschen Bischofskonferenz, soll allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Verbandes Maßstab bei wichtigen Entscheidungen im Kontext des Caritasverbandes sein.

Ich wünsche mir, dass das Leitbild in der täglichen Arbeit Wegweiser sein kann.



Saarbrücken,
im September 2012

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Simon'.

Johannes Simon
Caritasdirektor

Caritas ist gelebte Menschlichkeit

Die Hinwendung zu den Hilfebedürftigen und die Solidarität mit ihnen ist praktizierte Nächstenliebe am Beispiel Jesu Christi. Sie ist Grundauftrag der Kirche.

Aus christlicher Verantwortung leistet Caritas vielfältige Hilfe mit und für Menschen. Sie gestaltet am sozialen Frieden mit.

„Als Empfänger der Liebe Gottes sind die Menschen eingesetzt, Träger der Nächstenliebe zu sein“.1)

„Der gemeinsame caritative Dienst am Nächsten ist eine besondere Form des Gottesdienstes“.2)

„Was Ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt Ihr mir getan“.3)

Der Caritasverband lässt sich vom Bild einer solidarischen und gerechten Gesellschaft leiten, in der Arme und Benachteiligte einen Platz mit Lebensperspektiven finden.

„Es muss darum alles Handeln und Entscheiden in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft an der Frage gemessen werden, inwiefern es die Armen betrifft, ihnen nützt und sie zu eigenverantwortlichem

Handeln befähigt. Dabei zielt die biblische Option für die Armen darauf, Ausgrenzungen zu überwinden und alle am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen. Sie hält an, die Perspektiven der Menschen einzunehmen, die im Schatten des Wohlstands leben und weder sich selbst als gesellschaftliche Gruppe bemerkbar machen können, noch eine Lobby haben.

Sie lenkt den Blick auf die Empfindungen der Menschen, auf Kränkungen und Demütigungen von Benachteiligten, auf das Unzumutbare, das Menschenunwürdige, auf strukturelle Ungerechtigkeit. Sie verpflichtet die Wohlhabenden zum Teilen und zu wirkungsvollen Allianzen der Solidarität".4)



Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten qualifiziert, wirkungsvoll und vernetzt

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V.

Im Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. sind haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unterschiedlichen Arbeitsgebieten und Diensten tätig.

In vielen Kontexten arbeiten geschulte und qualifizierte hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um die erforderlichen Aufgaben fachlich kompetent zu erfüllen.

Dienstgeber und die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden eine Dienstgemeinschaft und tragen gemeinsam zur Erfüllung der Aufgaben des Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung e.V. bei.

Der Dienstgeber bietet Rahmenbedingungen für die fachliche Qualifizierung seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an und stellt die Qualität der sozialen Arbeit sicher.

Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in enger Abstimmung miteinander an der Verwirklichung der gesteckten Arbeitsziele.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung e.V. arbeiten auf der Basis des christlichen Menschenbildes in Achtung eines jeden Einzelnen, unabhängig von religiösen und politischen Einstellungen.

Diese achtsame und fürsorgliche Haltung innerhalb des Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung e.V. zeigt sich auch in Bezug auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch familienfreundliche Arbeitsbedingungen.

Verantwortliche Caritasarbeit gelingt in Kooperationen

Der Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. arbeitet mit Fachpersonal.

Dieses wird entsprechend den Anforderungsprofilen in den unterschiedlichen Arbeitsbereichen eingesetzt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden in ihrer Arbeit fachlich begleitet und haben die Möglichkeit zur Reflexion.

Der Verband legt Wert auf die Kontinuität und die Weiterentwicklung seiner Dienste.

Grundlage der Arbeit des Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung e.V. ist das christliche Menschenbild



Die Vernetzung nach außen erfolgt durch die Nutzung von Ressourcen im Sozialraum bis hin zur interdisziplinären Zusammenarbeit im regionalen Bereich, auf Landes- und Bundesebene und darüber hinaus auf europäischer Ebene.

Der Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. arbeitet im Sinne der „Interkulturellen Öffnung“ und orientiert sich an den Grundsätzen des „Gender Mainstreaming“.

Dabei sind Konzeptionen und Zielvereinbarungen ein wesentlicher Bestandteil der Kooperationen.

Der Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. stellt sich den Anforderungen zur Gestaltung einer menschenwürdigen Gesellschaft unter Berücksichtigung der Grundprinzipien der katholischen Soziallehre, wie beispielsweise: Personalität, Subsidiarität, Gemeinwohl, Gerechtigkeit und Solidarität.

Dabei legt er Wert auf ökumenische Zusammenarbeit.

Sozialraumorientierung

Menschsein vollzieht sich in vielfältigen Beziehungen in der Familie, in der Arbeitswelt, in der Nachbarschaft, in der Kirchengemeinde und in der politischen Gemeinde, im Zusammenleben unterschiedlicher Meinungs- und Interessengruppen, Kulturen und Religionen.

Verbandliche Caritas, Kirchengemeinden und kirchliche Gruppen benennen in einem wechselseitigen Prozess gesellschaftliche Missstände und arbeiten gemeinsam an deren Überwindung. Wir sehen es als eine zentrale Aufgabe an, sozial-kirchliche Netzwerke aufzubauen und mit der Pastoral und anderen Gruppen an der Verbesserung gesellschaftlicher Bedingungen zu arbeiten.

Caritas als Partner und Anwalt

Der Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. versteht sich in Kirche, Gesellschaft und Politik als Partner und Anwalt von sozial Benachteiligten und ausgegrenzten Menschen.

Der Caritasverband kommt seinem Auftrag zur Bewahrung der

Der Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. arbeitet aktiv im Sozialraum



Der Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. gestaltet Zukunft

Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten qualifiziert, wirkungsvoll und vernetzt

Schöpfung nach. Er übernimmt Verantwortung für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit und für die Teilhabe der Menschen am sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben.

In verantwortungsvollem Umgang mit den Ressourcen und im Sinne der Nachhaltigkeit für zukünftige Generationen agiert der Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. mit entsprechender flexibler Gestaltung der Arbeitsbereiche und dem Zugang aller Gesellschaftsgruppen zu den Angeboten.

Die Präsenz und Akzentsetzung bei soziopolitischen Problemen ist unabdingbare Pflicht.

Quellennachweise:

- 1) Papst Benedikt XVI: Enzyklika DEUS CARITAS EST
Verlautbarungen des Apostolischen Stabes, Nr. 171 / Hrsg. Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn 2006, Nr. 1
- 2) Bischof Dr. Stephan Ackermann in einem Brief an alle Vorsitzenden und Geschäftsführungen der Orts-Caritasverbände u. a. vom 17.02.2010
- 3) Mt 25,40
- 4) Gemeinsames Wort des Rates der Evangelischen Kirche Deutschlands und der Deutschen Bischofskonferenz zur „Wirtschaftlichen und sozialen Lage in Deutschland“, 3.3.2-Passus 107



Die Dienste des Caritasverbandes im Überblick:

Die Arbeitsschwerpunkte in der Geschäftsstelle Johannisstraße sind:

- Allgemeine Sozialberatung
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Mobile Alltagshilfen
- Familienpflegedienst
- „Frühe Hilfen“
- Psychosoziale Beratung für Suchtkranke, Suchtgefährdete und Angehörige
- Migrationsdienst für Jugendliche und Erwachsene
- Landesfachstelle Glücksspielsucht Saarland zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Gefahren des Glücksspiels
- Geschäftsstelle der Bundesstiftung Mutter und Kind, Saarland
- Caritas der Gemeinde
- Interventionsstelle häusliche Gewalt in Kooperation mit dem Sozialdienst katholischer Frauen, Saarbrücken

Im Haus der Caritas ist die zentrale Verwaltung des Caritasverbandes angesiedelt.





Darüber hinaus gibt es folgende Einrichtungen und Dienste:

- Caritasberatungszentrum Völklingen:
Beratung mit den Schwerpunkten in der allgemeinen Sozialberatung und in der psycho-sozialen Beratung für Abhängigkeits-erkrankungen und pathologischem Glücksspiel
- Bahnhoftsmission (Ökumenische Trägerschaft)
- Gemeinwesenarbeit an sechs Standorten:
 - Saarbrücken Burbach (Ökumenische Trägerschaft),
 - Saarbrücken Folsterhöhe,
 - Friedrichsthal,
 - Sulzbach,
 - Völklingen Innenstadt (Ökumenische Trägerschaft),
 - Völklingen-Wehrden
- Ambulante Pflege in der Sozialstation Püttlingen-Riegelsberg und Betreuung Demenzkranker im „Haus im grünen Winkel“ in Püttlingen
- Aus-, Fort- und Weiterbildung im Altenhilfe-Qualifikations-Zentrum St. Wendel
- Hilfen für Wohnungslose im Bruder-Konrad-Haus und im Betreuten Wohnen

- Arbeitsstelle für Integrationshilfen im Elementarbereich in gemeinsamer Trägerschaft mit dem Diakonischen Werk a. d. Saar gGmbH (Afl)
- Interdisziplinäre Frühförderstelle im Füllengarten Saarbrücken
- Angebote im Bereich „Frühe Hilfen“
- Psychologischer Dienst in der Justizvollzugsanstalt Saarbrücken
- Kinderhaus und Gemeinwesenarbeit Völklingen Innenstadt





1918 Gründung des Caritasverbandes Saarbrücken durch Prälat Alois Echelmeyer und durch die Josefsschwestern aus Trier

1921 Eintragung ins Vereinsregister:
Caritasverband für Saarbrücken u. Umgebung e.V.
Aufgabenschwerpunkte:

- Kindergarten, Kinderbetreuung, Kindererholungsmaßnahmen
- Betreuung von polnischen / italienischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern
- Zufluchtshaus
- Altenhilfe
- Nothilfe
- Bahnhofsmision
- Obdachlosenbetreuung
- Krankenpflege
- Familienpflege
- Allgemeine Fürsorge und soziale Arbeit

1927 Erste erwähnte Caritasversammlung in Völklingen
Beginn der Caritasarbeit am Standort Völklingen

1950 und folgende Jahre:

Aufgabenschwerpunkte:

- Einsatz von Familienpflegerinnen
- Familien- und Jugendhilfe durch Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter
- Arbeit mit Vertriebenen

1960 und folgende Jahre:

Eröffnung der Jugendhilfeeinrichtung „Haus Christopherus“,
Wallerfangen

Einrichtung der Kindertagesstätte, Saarbrücken-Malstatt
Suchtberatung

1967 Übernahme der Caritasklinik St. Theresia Rastpfuhl

Einrichtung des Seniorenzentrums „Haus am See“,
Neunkirchen/Nahe

1977 Gründung der Gemeinwesenarbeit in Friedrichsthal

1978 Gründung des Altenhilfe-Qualifikations-Zentrums St. Wendel

Gründung des Gemeinwesenprojektes,
Saarbrücken-Folsterhöhe





1982 Einweihung des Bruder-Konrad-Hauses,
eine Einrichtung der stationären Wohnungslosenhilfe

1987 Gründung der weiteren Gemeinwesenprojekte:
- Wehrdener Berg Völklingen
- Sulzbach

1989 Einrichtung der Dependance Bruder-Konrad-Haus
Altenkessel, Ergänzung: „Betreutes Wohnen“
Eröffnung der „Haltestelle Burbach“

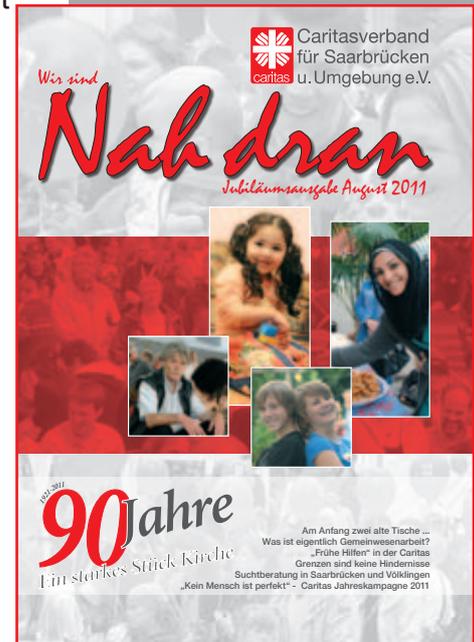
1992 Gründung der Caritas Trägergesellschaft (cts)

1994 Übernahme der Arbeitsstelle für Integrationshilfen im
Elementarbereich (Afl) vom DiCV Trier
(Ökumenische Trägerschaft)
Übernahme der Trägerschaft der Sozialstation Püttlingen-
Riegelsberg vom DiCV Trier
Gründung der Gemeinwesenarbeit Burbach
(Ökumenische Trägerschaft)

1998 Neukonzeption des Migrationsdienstes

- 2000 Gründung der Trägergesellschaft kirchlicher Sozialstationen (TKS gGmbH) als ökumenische Gesellschaft
- 2007 Eröffnung der Interventionsstelle für Opfer häuslicher Gewalt (gemeinsame Trägerschaft mit dem Sozialdienst kath. Frauen)
- 2008 Einweihung des Kinderhauses und der Gemeinwesenarbeit Völklingen Innenstadt (Ökumenische Trägerschaft)
Gründung der Caritas-Stiftung Saarbrücken
- 2009 Gründung der Landesfachstelle Glückspielsucht Saarland
- 2011 Jubiläumsjahr – 90 Jahre Caritasverband
„Ein starkes Stück Kirche“

1921-2011
90 Jahre
 Ein starkes Stück Kirche



✿ **Afi**

Arbeitsstelle für Integrationshilfen im Elementarbereich

in gemeinsamer Trägerschaft mit dem Diakonischen Werk
an der Saar gGmbH

Poststraße 50 • 66333 Völklingen

Tel.: 06898-9842-25/26 • Fax: 06898-9842-27

Mail: afi-vk@dwsaar.de

✿ **Frühförderstelle „Füllengarten“**

Im Füllengarten 99 • 66115 Saarbrücken-Burbach

Tel.: 0681-755904-71 • Fax: 0681-755904-77

✿ **AQZ**

Altenhilfe-Qualifikations-Zentrum

Pestalozzistraße 7 • 66606 St. Wendel

Tel.: 06851-85781/82 • Fax: 06851-81990

Mail: aqz@caritas-saarbruecken.de

✿ **Ökumenische Bahnhofsmision Saarbrücken**

in gemeinsamer Trägerschaft mit dem
Diakonischen Werk an der Saar gGmbH

Am Hauptbahnhof Gleis 1-3 • 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681-31850



✿ Bruder-Konrad-Haus

Fichtestr. 5 - 7 • 66111 Saarbrücken
Tel.: 06 81-9 38 13-0 • Fax: 06 81-9 38 13-22
Mail: bkh@caritas-saarbruecken.de

✿ Beratungs- und Interventionsstelle für Opfer häuslicher Gewalt im Saarland

in gemeinsamer Trägerschaft mit dem
Sozialdienst katholischer Frauen (SKF)
Johannisstr. 2 • 66111 Saarbrücken
Tel.: 06 81-37 99 610 • Fax: 06 81-37 99 61 15

✿ Caritas Beratungszentrum Völklingen

Kreppstraße 1 • 66333 Völklingen
Tel.: 06 898-9 86 94-0 • Fax: 06 898-9 86 94-20
Mail: cbz-vk@caritas-saarbruecken.de

✿ Sozialstation Püttlingen Riegelsberg

Völklinger Straße 197 • 66346 Püttlingen
Tel.: 06 898-9 63 80 • Fax: 06 898-9 63 8 38
Mail: sozialstation@caritas-saarbruecken.de

✿ GemeinWesenArbeit -Wehrdener Berg-

Zilleichstraße 2 • 66333 Völklingen
Tel.: 06 898-1 65 40 • Fax: 06 898-29 95 78
Mail: gwa-wehrden@caritas-saarbruecken.de



✿ **Gemeinwesenarbeit Friedrichsthal**

Gemeinwesenbüro

Am Kolonieschacht 3 • 66299 Friedrichsthal

Tel.: 06897-88044

Mail:

gwa-friedrichsthal@caritas-saarbruecken.de

www.caritas-gwa-friedrichsthal.de

Alte Schule

Elversberger Str. 74 • 66299 Friedrichsthal

Tel.: 06897-840525 • Fax: 06897-840539

Nachbarschaftstreff Feldstraße

Feldstraße 28 • 66299 Friedrichsthal

Tel.: 06897-843090 • Fax: 06897-843671

✿ **GemeinWesenArbeit Sulzbach**

Grubenstr. 9 • 66280 Sulzbach

Tel.: 06897-841066 • Fax: 06897-841073

Grubenstr. 5 • 66280 Sulzbach

Tel.: 06897-983239 • Fax: 06897-8190212

Mail: gwa-sulzbach@caritas-saarbruecken.de

Nachbarschaftszentrum Kohlenmühl

Bei der Kohlenmühl 5 • 66280 Sulzbach

Tel.: 06897-842006

✿ **GemeinWesenArbeit Burbach**

in gemeinsamer Trägerschaft mit dem
Diakonischen Werk an der Saar gGmbH
Bergstr. 6 • 66115 Saarbrücken

Tel.: 0681-76195-0 • Fax: 0681-76195-22

Mail: gwa-burbach@caritas-saarbruecken.de

„**Haltestelle**“ Bergstraße 6 • 66115 Saarbrücken

Tel.: 0681-791912

„**Kultur- u. Lesetreff Burbach**“

Burbacher Markt 9 • 66115 Saarbrücken

Tel.: 0681-7535892



✿ **Kontaktzentrum Folsterhöhe**

Hirtenwies 11 • 66117 Saarbrücken

Tel.: 06 81-564 29 • Fax: 06 81-58 48 481

Mail: folsterhoehe@caritas-saarbruecken.de

„**Folschder Cafétass**“

Hirtenwies 4 • 66117 Saarbrücken

Tel.: 06 81-564 58 • Fax: 06 81-58 95 680

„**Wölkchen**“ Näh- und Kleiderkiste

Königsbruch 5 • 66117 Saarbrücken

Tel.: 06 81-58 49 405

✿ **Kinderhaus & GemeinWesenArbeit Völklingen Innenstadt**

in gemeinsamer Trägerschaft mit dem
Diakonischen Werk an der Saar gGmbH,
dem Regionalverband und der Stadt Völklingen

Marktstr. 15 • 66333 Völklingen

Tel.: 068 98-30 90 914

Fax: 068 98-75 90 875

Mail: kiha-gwa-vk@caritas-saarbruecken.de



✿ Migrationsdienst

- Integrationsberatung und -begleitung für Migranten
- Jugendmigrationsdienst

Johannisstr. 2 • 66111 Saarbrücken

Tel.: 06 81-30 90 60 • Fax: 06 81-30 90 6-18

Mail: migrationsdienst@caritas-saarbruecken.de

Raphaelswerk

Tel.: 06 81-30 90 60 • Fax: 06 81-30 90 6-73

Mail: raphaelswerk@caritas-saarbruecken.de

✿ Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle Saarbrücken und Völklingen

für Abhängigkeitserkrankungen und
Pathologisches Glücksspiel Saarbrücken

Saarbrücken:

Johannisstraße 2 • 66111 Saarbrücken

Tel.: 06 81-30 90 6-50 • Fax: 06 81-30 90 6-51

Mail: psb@caritas-saarbruecken.de

Völklingen:

Kreppstraße 1 • 66333 Völklingen

Tel.: 06 898-98 69 4-0 • Fax: 06 898-98 69 4-20

Mail: psb-vk@caritas-saarbruecken.de



*** Trägergesellschaft Kirchliche Sozialstationen gGmbH
im Stadtverband Saarbrücken (TKS gGmbH)**

in gemeinsamer Trägerschaft mit dem
Diakonischen Werk an der Saar gGmbH

Johannisstr. 2 • 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681-5953630 • Fax: 0681-5953632

Mail: info@tksstadtverband.de





Caritasverband
für Saarbrücken
u. Umgebung e.V.

Impressum

Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V.

Haus der Caritas • Johannisstr. 2 • 66111 Saarbrücken

Tel.: 06 81.30 90 6-0 • Fax: 06 81.30 90 6-18 • Mail: info@caritas-saarbruecken.de

www.caritas-saarbruecken.de